



**Stabsstelle für Integration/
Ehrenamtsbüro**

Newsletter 08/26



Sehr geehrte Leser*innen,

flimmernder Asphalt, sonnendurchflutete Seitenstraßen, Leute schauen im Cafe, irgendwo Abkühlung bei leichten Wellen die ans Ufer plätschern oder wankelmütiger Sommer – ob nun Spandau oder Spanien, hauptsache entspannen.

Also egal, wo Euch diese Mail erreicht, am Meer, am Baggersee, aufen Gipfel, an einem schattigen Plätzchen oder mit leichter Sommerbrise um die Nase im favorisierten Urlaubsdomizil – genießt es.

Und für alle die noch malochen hoffe ich, dass die freien Tage in Sicht sind und ihr trotzdem sonnigen Gemüts seid.

Wir müssen alles erwarten – auch das Gute!

Der August steht im Zeichen eines Enagement-Spaziergangs, der Entspannung im Freiluftkino an der Havelspitze, kulturellen Gegebenheiten beim „Gatower Theater Summer“, einer ganzen Nacht zum Thema Astronomie, einer Veranstaltung zum 65. Jubiläum des Falls des „antifaschistischen Schutzwalls“ und dem allseits beliebten Altstadtfest und vielen weiteren fröhlichen Freizeitaktivitäten.

Anbei findet Ihr Infos, Wissenswertes und Termine aus der Stabsstelle Integration und dem Ehrenamtsbüro des Bezirks Spandau und darüber hinaus. Der gesamte Newsletter im pdf-Format als Download auch auf [unserer Website](#).

Und wers digital mag, findet noch mehr Interessantes bei Instagram unter @spandausbestes.

Also bleibt ferienbetont, ferlich frivol und sommerlich stabil 😊

Alles rund um das Thema Ehrenamt im Bezirk zu finden bei der „Spandauer Freiwilligenagentur“ unter <https://die-spandauer.de/>

Alles rund um das Thema Ehrenamt berlinweit zu finden bei der „Landesfreiwilligenagentur Berlin“ unter <https://landesfreiwilligenagentur.berlin/>

Alles rund um das Thema bürgerschaftliches Engagement beim „Landesnetzwerk Bürgerengagement Berlin“ unter <https://www.lnbe.berlin/>

Alles rund um Engagement in Berlin unter <https://engagiertes.berlin/de/>

Kontakt zur Muslimischen Ehrenamtsagentur Berlin unter <https://mea-berlin.de/>

Das Thema Ehrenamt deutschlandweit über die „Stiftung für Engagement und Ehrenamt“ unter <https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/>

Außer der Reihe

Engagement Spaziergang Siemensstadt

seid ihr auf der Suche nach einem Ehrenamt und möchtet direkt gemeinnützige Organisationen kennenlernen?

Ihr habt die Möglichkeit, Organisationen aus unterschiedlichen den Bereichen vor Ort zu besuchen und euch in entspannter Atmosphäre über eine Reihe von Engagement-Möglichkeiten zu informieren.

Meldet euch jetzt an und entdeckt, wie ihr euch in unserer Gemeinschaft einbringen könnt. Der Treffpunkt und die Route werden nach deiner Anmeldung im August bekannt gegeben.

Wann: 27.08.2026 /17-19:30 Uhr

Wo:

Weiterführende Infos

<https://die-spandauer.de/event/engagement-spaziergang-siemensstadt/>

Kostenloses Freiluftkino an der Havelspitze und am Maselakepark

Das BENN Team Hakenfelde lädt die Nachbarschaft ein

In diesem Spätsommer lädt BENN (Berlin Entwickelt Neue Nachbarschaften) Hakenfelde alle Nachbarinnen und Nachbarn zu einem kostenlosen Freiluftkino-Erlebnis ein. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

An drei Tagen werden Filme in schöner Umgebung unter freiem Himmel gezeigt:

Mi. 19.08.2026, 20:30 - 22:00 Uhr / Film: Wo ist das Haus meines besten Freundes

Mi. 26.08.2026, 20:15 - 22:00 Uhr / Film: Der Held vom Bahnhof Friedrichstraße

Mi. 02.09.2026, 20:15 - 22:00 Uhr / Film: Oben

Wo? An der Havelspitze 5, 13587 Berlin

Es bietet sich an, pünktlich zu kommen, da die Zahl der Plätze begrenzt ist!

Es wird reichlich kostenloses Popcorn und Snacks geben.

Toiletten stehen in unmittelbarer Nähe zur Verfügung.

Die Veranstaltungsorte sind barrierefrei!

Wetterbedingte, kurzfristige Änderungen entnehmen Sie bitte der Website von BENN Hakenfelde: <https://benn-hakenfelde.de/>.

Bei Fragen gerne an benn-hakenfelde@mts-socialdesign.com mailen oder durchrufen unter 0176 24 75 37 69

Weiterführende Infos

Der Podcast „Tausend und ein Ehrenamt – Emotional, Ereignisreich, Spandau“

#Folge28 „Wieviel Verständnis braucht Demokratie?“

Eine nicht unerhebliche Zahl von Bürgerinnen und Bürgern begreift den Staat nicht mehr als gemeinwohlfördernde Schutzmacht, sondern als Herrschaftsinstrument einer abgehobenen Elite - klingt provokant, aber entspricht das der Realität?

Wie ist es um das Vertrauen in den Staat bestellt, warum ersetzt Empörung Argumente, steht Solidarität noch im Vordergrund und warum kommt eigentlich die gemeine Verwaltung nie so richtig gut weg?

Nur einige Fragen, die ich zwei Menschen stelle, die sich beruflich als Politikberater verstehen und privat ehrenamtlich ein Demokratie-Café in Kladow initiiert haben, auf dessen Label Partizipation, Diskurs und Teilhabe steht. Wie dieses Format hilft Vertrauen und Verständnis zu wecken und was das mit positiver Psychologie zu tun hat, frage ich Annika und René Lange.

Wann: ab sofort

Wo: digital

Weiterführende Infos

<https://podcasters.spotify.com/pod/show/ehrenamtsbro-bezirksamt-s>

Fonds für Geflüchtete und MigrantInnenorganisationen – Projektförderung

für Integrationsprojekte

Anträge können jetzt gestellt werden.

Die Stabsstelle Integration nimmt ab sofort Förderanträge zur Unterstützung der Teilhabe und Integration von Geflüchteten von lokalen Initiativen und Organisationen von Menschen mit Migrations- und / oder Fluchtgeschichte in Spandau entgegen. Für die Projektförderung stehen im Jahr 2026 insgesamt 30.000,00 € zur Verfügung. Anträge können fortlaufend bis zur Mittelausschöpfung gestellt werden.

Die Vorhaben sollen sich, je nach Zielgruppe, an den Handlungsfeldern des Gesamtkonzeptes zur Integration und Partizipation Geflüchteter orientieren.

Für kleine, kurzfristige Projekte werden dafür Fördermittel in Höhe von 1.000,00 € bis 2.500,00 € pro Vorhaben bereitgestellt. Die Projekte sollen bis spätestens 31.10.2026 abgeschlossen sein

Wann: ab sofort

Wo: digital

Weiterführende Infos

<https://www.berlin.de/ba-spandau/politik-und-verwaltung/beauftragte/integration/artikel.1212242.php>

Einladung und ggfs. Standanmeldung für das Soziale, Gesunde, Internationale und Engagierte Spandau 2026

Es ist wieder soweit! In den letzten Jahren haben wir mit rund 70 Ständen die Vielfalt Spandaus auf den Marktplatz gebracht und ich hoffe, dass dies auch in diesem Jahr funktioniert - denn ohne Euch wäre diese Veranstaltung nicht möglich.

Also seid Ihr seid herzlich eingeladen in diesem Jahr teilzunehmen und diese Veranstaltung mit Ihrem / Eurem Angebot zu bereichern.

Anmeldung, Infos, Wissenswertes findet Ihr auf der Website.

Wann: 12.09.2026

Wo: Marktplatz Spandau

Weiterführende Infos

<https://www.berlin.de/ba-spandau/ueber-den-bezirk/artikel.1221562.php>

Amhib 2026 in Kladow

Das weltgrößte Treffen von Amphibienfahrzeugen, Amphib 2026, findet vom 1. bis 8. August 2026 in Berlin-Kladow statt. Rund 70 schwimmfähige Autos und 200 Teilnehmer aus zwölf Nationen kommen dafür zusammen.

Das Event ist als weltgrößte Veranstaltung ihrer Art angekündigt. Sie werden von 200 Teilnehmern aus zwölf Nationen präsentiert. Das sogenannte Base Camp dieser Amphib 2026 genannten Schau der schwimmfähigen Autos ist der Campingplatz am Krampnitzer Weg 111-117.

Programm, Infos, Touren etc. zu finden unter untenstehendem Link.

Wann: 01.-08.08.2026

Wo: verschiedene Orte

Weiterführende Infos

<https://www.amphib2026.com/>

Zitadellensonntag

Kostenfreie Kultur für Alle: An jedem ersten Sonntag im Monat ist der Eintritt zu den Museen und Ausstellungen der Zitadelle frei. Nachdem der Museumssonntag den Kürzungen des Berliner Senats zum Opfer gefallen ist, hat sich das Kulturamt Spandau um Bezirksstadträtin Dr. Carola Brückner dazu entschieden, jeden ersten Sonntag im Monat einen kostenfreien Besuch der Museen und Ausstellungen der Zitadelle anzubieten. Mit dem Zitadellensonntag möchte die Zitadelle Spandau noch mehr Menschen für das vielfältige kulturelle Angebot, die Museen und Ausstellungen auf der Kulturinsel begeistern und bietet zusätzlich zum kostenfreien Eintritt ein vielfältiges Programm an.

Wann: 02.08.2026 / 10-17 Uhr

Wo: Zitadelle, Am Juliusturm 64, 13599 Berlin

Weiterführende Infos

https://www.zitadelle-berlin.de/ev_event/zitadellensonntag-de-2243/

Kiezgeschichten

Das Projekt Kiezgeschichten in Spandau wird vom Träger Sozial-kulturelle Netzwerke casa e.V. und der Stiftung Berliner Leben umgesetzt. Es handelt sich um ein kostenloses, offenes Kunst- und Begegnungsangebot, bei dem Anwohner*innen zusammenkommen, sich austauschen und gemeinsam kreativ werden.

Wann: 03.08.2026 / 17-20 Uhr

Wo: Stadtteilzentrum Falkenhagener Feld, Elmweg 10, 13589 Berlin.

Weiterführende Infos

<https://casa-ev.de/>

Auf nach Berlin: „Neoliberalismus“ . eine kritische Auseinandersetzung

Kostenfreie Kultur für Alle: An jedem ersten Sonntag im Monat ist der Eintritt zu den Museen und Ausstellungen der Zitadelle frei. Nachdem der Museumssonntag den Kürzungen des Berliner Senats zum Opfer gefallen ist, hat sich das Kulturamt Spandau um Bezirksstadträtin Dr. Carola Brückner dazu entschieden, jeden ersten Sonntag im Monat einen kostenfreien Besuch der Museen und Ausstellungen der Zitadelle anzubieten. Mit dem Zitadellensonntag möchte die Zitadelle Spandau noch mehr Menschen für das vielfältige kulturelle Angebot, die Museen und Ausstellungen auf der Kulturinsel begeistern und bietet zusätzlich zum kostenfreien Eintritt ein vielfältiges Programm an.

Wann: 10.-14.08.2026

Wo: Europäische Akademie Berlin, Bismarckallee 46/48

Weiterführende Infos

<https://www.bpb.de/veranstaltungen/veranstaltungs kalender/577785/auf-nach-berlin-neoliberalismus-eine-kritische-auseinandersetzung/>

Lange Nacht der Astronomie

Anlässlich der Sonnenfinsternis am 12. August 2026 lädt die Stiftung Planetarium Berlin gemeinsam mit zahlreichen Partnern und astronomischen Einrichtungen in ganz Deutschland dazu ein, dieses besondere Himmelsereignis zu erleben und die Faszination der Astronomie zu teilen.

Wann: 12.08.2026

Wo:

Weiterführende Infos

<https://www.lange-nacht-der-astronomie.de/>

Veranstaltung Bezirksamt Spandau zu 65 Jahre Mauerbau

Am Mittwoch, den 12. August 2026, gedenkt der Bezirk Spandau des 65. Jahrestages des Baus der Berliner Mauer. Wie in jedem Jahr erinnert die Gedenkveranstaltung an die Menschen, die der gewaltsamen Teilung Berlins zum Opfer fielen – insbesondere an jene, deren Schicksale untrennbar mit Spandau verbunden sind.

Die Gedenkveranstaltung wird gemeinsam vom Bezirksamt Spandau von Berlin und der Heimatkundlichen Vereinigung Spandau 1954 e. V. ausgerichtet. Sie wird mit einem Grußwort von Bezirksstadtrat Thorsten Schatz eröffnet.

Die Festrede hält Norbert Rauer, Pfarrer im Ruhestand. Darüber hinaus spricht Ina Bittroff, Vorsitzende der Heimatkundlichen Vereinigung Spandau 1954 e. V. Gemeinsam erinnern sie an die Folgen der deutschen Teilung und unterstreichen die Bedeutung einer lebendigen Erinnerungskultur für Gegenwart und Zukunft.

Den Abschluss der Gedenkveranstaltung bildet die gemeinsame Kranzniederlegung an der Gedenkstätte.

Wann: 12.08.2026 / 17 Uhr

Wo: Heerstraße / Ecke Bergstraße, 13591 Berlin-Spandau

Weiterführende Infos

<https://www.berlin.de/ba-spandau/aktuelles/pressemitteilungen/2026/pressemitteilung.1695655.php>

65 Jahre Mauerbau

Aus diesem Anlass sind rund um den 13. August ein mehrtägiges Programm geplant, das der Opfer gedenkt, Geschichte veranschaulicht und den Wert von Freiheit und Demokratie vermittelt.

In der Gedenkstätte Berliner Mauer findet am 13. August die zentrale Gedenkveranstaltung des Landes Berlin und des Bundes statt. Darüber hinaus sind vielfältige Aktivitäten und Angebote rund um das Gedenken an 65 Jahre Mauerbau in Berlin geplant.

Wann: 13.08.2026

Wo:

Weiterführende Infos

<https://www.visitberlin.de/de/event/65-jahre-mauerbau>

Rave the Planet

Jeden Sommer verwandeln sich die Straße des 17. Juni und der angrenzende Tiergarten in eine riesige Open-Air-Rave-Party. Trucks mit Soundanlagen, mobile DJs und tausende tanzende Menschen bewegen sich im Rhythmus der Musik. Rave the Planet ist eine kulturpolitische Demonstration für Frieden und setzt sich zudem für den Schutz kultureller Spaces ein.

Wer sich jetzt an die 2000er Jahre und die Loveparade in Berlin erinnert fühlt, liegt richtig. Rave the Planet sieht sich in der Tradition dieser Straßenraves und bringt Menschen unter dem Motto Frieden, Gemeinschaft und Solidarität zusammen.

Wann: 15.08.2026

Wo: Straße des 17. Juni, 10785 Berlin

Weiterführende Infos

<https://www.ravetheplanet.com/>

Workshop/ Wahlmotivatorin / Wahlmotivator werden

Wie können wir Menschen, die wir in der sozialen, pädagogischen oder Gemeinwesenarbeit begleiten, motivieren, am 20.09.2026 von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und sich aktiv in Debatten einzubringen? Dieser Workshop verbindet die Reflexion über das eigene Verhältnis zum Wählen mit Inputs zum Wahlrecht und Wahlorganisation in Berlin und einem Überblick über didaktische Methoden und Instrumente, wie dem Wahl-O-Mat, mit denen wir in der beruflichen oder ehrenamtlichen Arbeit mit Gruppen in Berlin zu einer hohen Wahlbeteiligung beitragen können.

Wann: 17.08.2026 / 15-18 Uhr

Wo: Berliner Landeszentrale für politische Bildung, Hardenbergstraße 22-24,
10623 Berlin,

Weiterführende Infos

<https://www.berlin.de/politische-bildung/veranstaltungen/veranstaltungen-der-berliner-landeszentrale/wahlmotivator-in-werden-1675672.php>

Kiezspaziergang der berlinovo durchs Falkenhagener Feld

Das Quartiermanagement der berlinovo lädt ein.

Schwerpunkt liegt auf dem Thema „Umgesetzte Projekte und aktuelle Quartierentwicklung. Hierzu soll in Gespräch, Austausch und Kommunikation gegangnen werden.

Für Snacks und Getränke ist gesorgt.

Wann: 18.08.2026 / 16:30 Uhr

Wo: Treffpunkt Westerwaldplatz

Weiterführende Infos

<https://falkenhagener-feld-ost.de/>

Infonachmittag der Seniorenvertretung Spandau

Das Bezirksamt Spandau sucht ab sofort engagierte Bürgerinnen und Bürger ab 60+ Jahren, die sich als Mitglied der Seniorenvertretung aktiv einbringen möchten. Die Wahl zur neuen Seniorenvertretung findet im März 2027 statt – doch bereits jetzt können sich Interessierte informieren und vernetzen.

Warum ist Ihr Engagement wichtig?

Die Seniorenvertretung vertritt die Interessen älterer Menschen in der Öffentlichkeit und in der bezirklichen Arbeit. Damit stärkt sie die gesellschaftliche und politische Teilhabe und sorgt für eine aktive Beteiligung älterer Menschen. Zudem nimmt sie sich der Anliegen der Bürgerinnen und Bürger im Alter von 60+ Jahren an und berät bei wichtigen Fragen in allen Lebensbereichen. Dabei findet ein ständiger Austausch statt, mit Akteuren der bezirklichen Verwaltung, Einrichtungen und Trägern der Altenhilfe.

Wann: 19.08.2026 / 15-17:30 Uhr

Wo: Seniorenklub Hakenfelde, Helen - Keller - Weg 10, 13587 Berlin

Weiterführende Infos

<https://www.berlin.de/ba-spandau/aktuelles/pressemitteilungen/2026/pressemitteilung.1698078.php>

Deutschlandfunk Kultur Sommerfestival

Musik hören, hinter die Kulissen des Radios blicken, mit bekannten Stimmen ins Gespräch kommen oder einfach einen Sommertag unter freiem Himmel genießen: Zum zweiten Mal lädt Deutschlandfunk Kultur zu seinem Sommerfestival auf den Hans-Rosenthal-Platz vor dem Funkhaus in Berlin ein.

Wann: 22.08.2026

Wo: Hans-Rosenthal-Platz 10825 Berlin

Weiterführende Infos

<https://www.deutschlandradio.de/sommerfestival-100.html>

Gatower Theatersommer

Freuen Sie sich auf einen vielfältigen Sommer voller Theater, Musik, Tanz und gemeinsamer Erlebnisse im **Nachbarschaftshaus an der Havel**. Von Live-Musik und Tanzworkshops bis hin zu außergewöhnlichen Theaterproduktionen erwartet Besucher:innen aller Generationen ein abwechslungsreiches Kulturprogramm in besonderer Atmosphäre.

Das Festival bringt Künstler:innen aus unterschiedlichen Bereichen zusammen und schafft Raum für kreative Begegnungen, inspirierende Geschichten und gelebte Nachbarschaft.

Neben den Bühnenprogrammen laden auch **gemeinsames Grillen und erfrischende Cocktails** zum Verweilen und zum Austausch ein.

Wann: 22.08./ 28.08.2026

Wo: Nachbarschaftshaus an der Havel, Plievierstraße 3, 14089 Berlin-Gatow

Weiterführende Infos

<https://nachbarschaftshaus-gatow.de/gatow-theatersommer-2026-programm/>

Sommerfest: 25 Jahre Jüdisches Museum

2026 feiert das Jüdische Museum Berlin sein 25-jähriges Jubiläum mit einem großen Sommerfest. Die Besucher:innen können sich auf ein besonderes Festprogramm freuen. Seit 2001 ist das Jüdische Museum Berlin ein zentraler Ort für Dialog, Bildung und Begegnung. Zum 25-jährigen Jubiläum lädt das Museum zu einem großen Sommerfest mit Konzerten, Workshops, Führungen und Familienangeboten ein. Besonderes Highlight sind die Auftritte von Suli Puschban und der Jungle Jazz Band. Workshops, Kinderschminken und allerhand kulinarische Leckereien runden das Programm ab.

Wann: 23.08.2026 / 13-19 Uhr

Wo: Lindenstraße 9, 10969 Berlin

Weiterführende Infos

www.jmberlin.de

Demokratie durch Dialog: Souverän in polarisierten Debatten

Polarisierung, Störversuche und manipulative Rhetorik begegnen vielen von uns im Alltag – in Vereinen, auf Podien, in kommunalen Gremien oder im persönlichen Umfeld. Dieser Workshop setzt genau dort an: bei den konkreten Erfahrungen der Teilnehmenden. Gemeinsam schauen wir, welche Dynamiken Diskussionen unter Druck setzen – wenn Gespräche überfrachtet, beschleunigt oder emotionalisiert werden, wenn einzelne Personen Gesprächsräume bewusst dominieren oder entgleisen lassen. Aus diesen Alltagserfahrungen heraus entwickeln wir ein Werkzeug zur Orientierung: eine Kategorisierung typischer Störstrategien und erprobte Gegenstrategien, die in Übungen, Rollenspielen und Reflexionen trainiert werden.

Wann: 27.08.2026 / 9 – 16 Uhr

Wo: anígo SPACE Urbanstraße 36, 10967 Berlin

Weiterführende Infos

<https://www.lnbe.berlin/veranstaltung/demokratie-durch-dialog-souveraen-in-polarisierten-debatten-2/>

Diskussion / Berliner Wahlen 2026-Ein Ausblick

Am 20. September 2026 werden das Berliner Abgeordnetenhaus sowie die zwölf Bezirksverordnetenversammlungen neu gewählt. Wie werden diese Wahlen organisatorisch vorbereitet? Welche Rolle spielen die ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer – und

warum ist digitales Wählen bislang noch nicht möglich? Überhaupt: Wie steht es um die Digitalisierung in Berlin?

Spätestens ab August wird der Wahlkampf im gesamten Stadtbild präsent sein – bei Veranstaltungen, auf Plakaten und insbesondere auch online. Mit welchen Strategien treten die Parteien zur Abgeordnetenhauswahl an? Welchen Einfluss haben Umfragen auf Wahlkampf und Wahlentscheidung? Welche Rolle spielen die Medien? Und wie gelangen Informationen rund um die Wahlen zu den Berlinerinnen und Berlinern?

Der Themenabend beleuchtet unterschiedliche Aspekte der Berliner Wahlen 2026 und bietet Einblicke in Themen, Organisation, Kommunikation und politische Strategien rund um den Wahlprozess.

Wann: 27.08.2026 / 18:30-10 Uhr

Wo: Berliner Landeszentrale für politische Bildung, Hardenbergstraße 22-24,
10623 Berlin

Weiterführende Infos

<https://www.berlin.de/politische-bildung/veranstaltungen/veranstaltungen-der-berliner-landeszentrale/berliner-wahlen-2026-ein-ausblick-1675024.php>

Altstadtfest / WeinSommer

Winzer.Weine.Gaumenfreuden. Das größte Stadtfest in Berlin-Spandau, außerhalb des Weihnachtsmarktes, lädt auch in diesem Jahr zum Sommerausklang zu einem unterhaltsamen Vier-Tage-Event mit zwei Show-Bühnen in die Altstadt-Spandau ein.

Rock- und Show-Bands der Spitzenklasse präsentieren Klassiker der Popmusik – nah am Original mit eigenen Interpretationen.

Auf dem Rathausvorplatz spielen Cover-Bands der Spitzenklasse.

Wann: 27-30.08.2026

Wo: Altstadt Spandau

Weiterführende Infos

<https://partner-fuer-spandau.de/veranstaltungen/spandauer-altstadtfest-weinsommer-foodfestival/54>

Lange Nacht der Museen

75 Museen. 750 Events. 1 Ticket!

Zur Langen Nacht der Museen öffnen Museen, Ausstellungshäuser, Planetarien und Gedenkstätten in ganz Berlin ihre Türen und bieten ein vielfältiges Programm mit Expressführungen, Workshops, Konzerten, Lesungen, Künstlergesprächen, Performances und DJ-Sets.

Wann: 29.08.2026

Wo:

Weiterführende Infos

<https://langenachtdermuseen.berlin/>

Kulturaustauschveranstaltung für Deutsche aus Russland, Spätaussiedler und Vertriebene in Spandau

In Spandau leben über 20.000 Menschen aus der ehemaligen Sowjetunion, darunter zahlreiche Deutsche aus Russland, Spätaussiedler und Vertriebene. Im Rahmen der Berliner Kultur- und Erinnerungstage 2026 unter dem Motto „Demokratie braucht Erinnerungskultur“ lädt der Bezirk Spandau zu einer besonderen Kulturaustauschveranstaltung ein. Ziel ist es, die Kultur und Geschichte dieser Community sichtbar zu machen, den friedvollen Austausch zu fördern und die Integration in und mit der Spandauer Gesellschaft zu stärken.

Die Veranstaltung findet am 30. August 2026 statt und richtet sich an alle Generationen – von älteren Menschen, die ihre Geschichte mitbringen, bis hin zu jungen Menschen, die in Berlin aufgewachsen sind.

Ein Fest der Begegnung und des Miteinanders

Mit einem abwechslungsreichen Programm wird die kulturelle Vielfalt der Deutschen aus Russland und Spätaussiedler gefeiert:

Wann: 30.08.2026 / 11-14 Uhr

Wo: Zitadelle Spandau, Am Juliusturm 64, 13599 Bezirk Spandau

Weiterführende Infos

<https://www.berlin.de/ba-spandau/aktuelles/pressemitteilungen/2026/pressemitteilung.1697941.php>

Neuer Ort für nachbarschaftliches Engagement

Der Freiraum ist ein gut ausgestatteter Raum für gemeinsame Aktivitäten im Stadtteil (Falkenseer Chaussee 199, 13589 Berlin).

Vereine, Initiativen und alle Menschen aus der Nachbarschaft können den Raum nutzen und eigene Ideen für Angebote einbringen. Zum Beispiel können dort Spielrunden, Bewegungsangebote, Kreativgruppen oder andere gemeinsame Treffen stattfinden

Wer kann den Raum Nutzen?

- Nachbarschaftsgruppen
- Vereine
- Initiativen
- Ehrenamtlich Engagierte
- Privatpersonen mit gemeinnützigen Ideen für das Quartier

Jeder ist willkommen Nutzen können den Raum alle, die sich für das Zusammenleben im Quartier engagieren wollen. Dabei ist ganz egal, ob man einen Mietvertrag bei Vonovia hat oder nicht. Die Nutzung ist kostenfrei.

Weiterführende Infos

<https://falkenhagener-feld-ost.de/engagement/neuer-ort-fuer-nachbarschaftliches-engagement-der-freiraum-der-vonovia/>

Deine Meinung zählt! Online-Befragung zum Hilfeportal „Germany4Ukraine“

Das Hilfeportal „Germany4Ukraine“ ist das zentrale Informationsangebot der Bundesregierung für Menschen, die aus der Ukraine nach Deutschland gekommen sind. Um das Portal weiterzuentwickeln und noch besser an den tatsächlichen Bedürfnissen auszurichten, führt das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) derzeit eine Online Befragung durch. Teilnehmen können Geflüchtete aus der Ukraine ab 16 Jahren, unabhängig davon, ob sie das Portal „Germany4Ukraine“ bereits kennen oder genutzt haben. Ziel der Befragung ist es, Informationsbedarfe, Erwartungen sowie Stärken und Verbesserungspotenziale des Angebots zu erfassen.

Die Befragung wird im Auftrag des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) von der INFO GmbH Markt- und Meinungsforschung durchgeführt. Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt; ein Rückschluss auf einzelne Personen ist nicht möglich.

Weiterführende Infos

https://survey.infogmbh.de/?i_survey=195_529a622162954c8b8c2a4eb3d8ce4ba8

Kreativwettbewerb für die Internationalen Wochen gegen Rassismus 2027

Für die Internationalen Wochen gegen Rassismus im März 2027 ist die Stiftung gegen Rassismus auf der Suche nach neuen Motiven für Materialien. Daher schreibt die Stiftung gegen Rassismus den Kunstwettbewerb zum Motto „100% Menschenwürde. Zukunft bunt gestalten“ mit Preisgeldern von insgesamt 2.150 Euro aus.

Weiterführende Infos

<https://stiftung-gegen-rassismus.de/aktionswochen/kreativwettbewerb-2027>

Das deutsche Asylverfahren (Broschüre)

Die Prüfung von Asylanträgen gehört zu den wichtigsten Aufgaben des Bundesamtes für Migration und

Flüchtlinge. Diese Broschüre informiert über einzelne Aspekte des Asylverfahrens - von der Antragstellung über die Anhörung bis zur Entscheidung.

Weiterführende Infos

<https://www.BAMF.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Asyl/das-deutsche-asylverfahren.html>

Segenspreis des Paul Gerhardt Stifts

Seit 2023 verleiht das Paul Gerhardt Stift ein Mal pro Jahr den Segenspreis. Mit dem Preis machen wir soziale Projekte in Berlin und Brandenburg sichtbar und würdigen geleistetes soziales Engagement finanziell

Wir suchen Projekte, die mit Herz und Kreativität das gesellschaftliche Miteinander in Berlin und Brandenburg stärken.

Vom 7.6. bis 7.9.2026 nimmt der Stift Ihre [Bewerbung](#) entgegen!

Weiterführende Infos

<https://www.paulgerhardtsift.de/segenspreis>

DI-Promotor:innen Ausbildung 2026 – Anmeldung ab sofort

Die Landesfreiwilligenagentur Berlin e. V. führt von September bis Dezember 2026 die praxisbegleitende Qualifizierungsreihe „DO-Promotor:innen-Ausbildung“ zur Diversitätsorientierung durch.

Insbesondere möchten wir mit dieser Qualifizierungsreihe Mitarbeiter:innen der Stadtteilzentren, Freiwilligenagenturen, Nachbarschaftshäuser, Migrant:innenvereine und des Quartiersmanagements ansprechen, die einen Beitrag zur Diversitätsorientierung (DO) und migrationsgesellschaftlichen Öffnung ihrer Organisationen/ Einrichtungen in unterschiedlichen zentralen Handlungsfeldern leisten wollen und dazu fachlich fundierte Informationen und praktische Impulse brauchen.

Für die Teilnahme an der gesamten Qualifizierungsreihe wird ein Teilnahmebeitrag von 30 € pro Person erhoben. Interessierte an der DO-Promotor:innen-Ausbildung bitten wir, sich ausschließlich online unter dem folgenden Link anzumelden: <https://landesfreiwilligenagentur.berlin/anmeldung-do-promotorinnen-ausbildung-2026/>

Die Bewerbungsfrist endet am 31. August 2026. Die Plätze sind begrenzt und Sie werden benachrichtigt, ob Sie als Teilnehmende berücksichtigt werden können. Die Ausbildungsphase umfasst drei Module, die jeweils an zwei aufeinanderfolgenden Tagen von 10:00 bis 16:00 Uhr stattfinden.

Weiterführende Infos

<https://landesfreiwilligenagentur.berlin/lebendige-nachbarschaften/do-promotorinnen-ausbildung/>

Selbsthilfe-Wegweiser Spandau

Miteinander ins Gespräch zu kommen, Erfahrungen auszutauschen und Unterstützung zu erfahren, kann Kraft, Mut und Orientierung geben. Selbsthilfeangebote leisten einen wichtigen Beitrag zur Förderung der psychischen Gesundheit und helfen Menschen dabei, Herausforderungen des Alltags besser zu bewältigen.

Mit der Neuauflage des „Selbsthilfe-Wegweisers Spandau 2026/2027“ erhalten Bürgerinnen und Bürger einen umfassenden Überblick über die vielfältigen Selbsthilfeangebote im Bezirk. Die Broschüre unterstützt damit das bezirkspolitische Ziel „Gesund leben in Spandau“, indem sie Gesundheitskompetenz, Selbstwirksamkeit und soziale Teilhabe stärkt.

Der Wegweiser informiert über zahlreiche selbstorganisierte Gruppen zu unterschiedlichen Themen und Lebenslagen. Unterstützung bei der Suche nach passenden Angeboten bieten die Spandauer Selbsthilfetreffpunkte „Mauerritze“ und „Siemensstadt“. Dort erhalten Interessierte telefonische und persönliche Beratung, werden an geeignete Angebote vermittelt oder beim Aufbau neuer Selbsthilfegruppen begleitet.

Weiterführende Infos

<https://www.berlin.de/ba-spandau/aktuelles/pressemitteilungen/2026/pressemitteilung.1681521.php>

Umsonst & Draußen

in der Reihe "Umsonst & Draußen" laden lokale Orchester, Ensembles oder Chöre Sonntags Vormittag zu Konzerten auf Spendenbasis.

Für diese Konzerte brauchen Sie **keine Eintrittskarte** und sich auch **nicht anmelden!**

Tickets für viele Veranstaltungen zwischen 07.06.-13.09.2026 sichern.

Weiterführende Infos

https://kulturhaus-spandau.de/ev_eventserie/umsonst-draussen/

Berliner Inklusionspreis 2026

Zeigen, wie es geht: Mit dem Inklusionspreis prämiiert das Land Berlin seit 2003 Unternehmen, für die Inklusion einfach dazugehört. Der Preis zeichnet herausragendes Engagement für die berufliche Teilhabe von Menschen mit Schwerbehinderung aus und macht gelungene Inklusion sichtbar. Die Beispiele aus der Praxis zeigen, wie sich die Arbeitswelt inklusiver gestalten und Barrieren abbauen lassen.

Ab sofort ist die Bewerbung beim Inklusionsamt des Landesamtes für Gesundheit und Soziales (Lageso) für den Berliner Inklusionspreis 2026 möglich.

Bewerbungsschluss ist der 15. August.

Weiterführende Infos

<https://www.berlin.de/lageso/behinderung/inklusionsamt-arbeit-und-behinderung/inklusionspreis/>

7. Fottowettbewerb des Quartiermanagements Neustadt

Unter dem Motto „DEIN KLICK! Balkone und kleine Oasen in der Neustadt“ sucht das QM eure liebsten Rückzugsorte und versteckten Schätze im Kiez.

Ob blühender Balkon, bunt bepflanzte Fensterbank oder ein geheimer grüner Winkel um die Ecke – zeigt wie lebendig und vielfältig eure Nachbarschaft ist! Die 13 schönsten Fotos schaffen es in den Wandkalender 2027

So macht ihr mit:

- Schickt bis zum 6. September 2026 maximal 3 Hochformat-Fotos in hoher Auflösung an: team@qm-spandauer-neustadt.de
- Bitte Namen, Kontaktdaten und den Entstehungsort der Fotos angeben
- Mitmachen darf jede*r, der/die in der Neustadt wohnt oder arbeitet

Weiterführende Infos

<https://qm-spandauer-neustadt.de/Aktuelles/7fotowettbewerb-des-qm-spandauer-neustadt-dein-klick-balkone-und-kleine-oasen-in-der-neustadt>

Sport im Park Inklusiv 2026

Von Mai bis Oktober bietet der Bezirk Spandau wieder zahlreiche kostenfreie Bewegungsangebote im Freien an. Unter dem Motto „Sport im Park inklusiv“ sind alle Spandauerinnen und Spandauer eingeladen, wohnortnah, ohne Anmeldung und unabhängig von Vorkenntnissen aktiv zu werden.

„Sport im Park inklusiv“ wird seit 2018 von Mai bis Oktober landesweit durchgeführt und ist das größte kostenlose öffentliche Bewegungsangebot in Berlin. Ziel ist es, Menschen zu mehr Bewegung in der Gemeinschaft zu motivieren. Die Initiative ist damit ein wichtiger Bestandteil des gesundheitspolitischen Ziels „Gesund aufwachsen, leben und älter werden in Spandau“ und ein wesentlicher Teil der Spandauer Strategie „Spandau bewegt sich!“.

Weiterführende Infos

<https://www.spandau-bewegt-sich.de/spandau-bewegt-sich-mach-mit/>

Sommerprogramm der Volkshochschule ist da!

Altstadt, Havel, Freilichtbühne und Zitadelle: Spandau ist im Sommer in Bewegung. Unser Sommerprogramm passt dazu: Kurse draußen, neue Themen und frische Impulse. Ein weiteres Highlight für Sie ist unsere Sommerflat 3.0: einmalig 15 € bezahlen und an über 20 Online-Kursen teilnehmen. Über 200 Sommerkurse laden zum Mitmachen und Ausprobieren ein – indoor, outdoor und online:

Weiterführende Infos

<https://www.berlin.de/vhs/volkshochschulen/spandau/>

Aktualisierte Sprachcafeliste der Stabsstelle Integration

Sprachcafes schaffen Verbindung, Teilhabe und vermitteln in vertrauter Atmosphäre Lerneffekte, was sprachliche Barrieren, Selbstbewusstsein und Ankommen und Miteinander einschließt.

Die aktualisierte Liste mit Daten, Orten und Zeiten findet ihr auf der Website der Stabsstelle Integration.

Weiterführende Infos

<https://www.berlin.de/ba-spandau/politik-und-verwaltung/beauftragte/integration/artikel.1508493.php>

So ne Abfuhr kriegst du nur bei uns – BSR Kieztage

In Zusammenarbeit mit dem Bezirksamt Spandau bietet Ihnen die Berliner Stadtreinigung BSR-Kieztage in Ihrer Nähe an. Bringen Sie Kaputtes und Altes, ob Groß oder Klein, vorbei und entsorgen Sie kostenfrei sperrige Dinge fast vor Ihrer Haustür. So tragen Sie dazu bei, Ihr direktes Wohnumfeld sauber zu halten und sparen sich auch den Weg zum Recyclinghof.

Sie haben Gegenstände, die zu schade zum Wegwerfen sind?

Kein Problem - fast jeder Kieztage bietet einen Tausch- und Verschenkmart an, bei dem Sie gut Erhaltenes abgeben können. Vielleicht finden Sie auch neue alte Schätze .

Wir sehen uns auf dem BSR-Kieztage - Ihr berlinweites Angebot für private Haushalte.

12.08.2026 / 13 - 18 Uhr, Falkenseer Chaussee 203, 13589 Berlin

26.08.2026 / 13 -18 Uhr, Förderichplatz, 13595 Berlin

Weiterführende Infos

https://www.bsr.de/mein-sperrmuell-kieztage-30414.php?wt_mc=gad_kiez25kz&gad_source=1&gclid=EAlaIQob-ChMlza2gvYnXjAMV5ZFoCR3k9g-NEAAYASAAEgIBqvD_BwE

Berliner FamilienPass 2026

Was machen wir heute?“ – diese Frage kennt wohl jede Familie. Der Berliner Familien-Pass 2026 liefert die Antworten und zwar für jeden Tag im Jahr! Für nur 6 Euro bietet er über 300 Preisvorteile und rund 200 Verlosungen, die Lust machen, Berlin (neu) zu entdecken.

Weiterführende Infos

<https://www.jugendkulturservice.de/de/ferien-und-familienzeit/berliner-familienpass/>

Onlineportal für Einkommensschwache „Fairnügen“

Ob Spiele des 1. FC Union im Stadion an der Alten Försterei, Bouldern in Tempelhof, Schlittschuhlaufen im Wedding oder Bummeln im Britzer Garten - oft gibt es ermäßigte Eintrittspreise. Für manche Aktivitäten muss gar nichts bezahlt werden.

Das Projekt Fairnügen richtet sich an die mehr als 700.000 Berlinerinnen und Berliner, die Sozialleistungen beziehen. Es soll sie unterstützen, am sozialen Leben teilzunehmen. Auf einer eigenen Internetseite unter fairnuegen.berlin.de sind den Angaben zufolge mehr als 400 entsprechende Angebote aufgelistet.

Verschiedene Filteroptionen und eine interaktive Karte sollen die Suche nach Angeboten in Kategorien wie Kultur, Sport, Bildung, Beratung und Freizeit erleichtern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Informationen lassen sich mit dem Smartphone genauso abrufen wie am Tablet oder Computer.

Weiterführende Infos

<https://fairnuegen.berlin.de/>
